



# GARDENISER PRO

NEWSLETTER 3



Kofinanziert durch das  
Programm Erasmus+  
der Europäischen Union



## In dieser Ausgabe

GARDENISER PRO  
trifft RU:RBAN

Trainingskurs in  
Großbritannien

Trainingskurs in  
Deutschland

Kommende  
Trainingskurse in  
Europa

## GARDENISER PRO trifft RU:RBAN

Während der Vorgänger-Projekts GARDENISER kam es in Italien zu einer fruchtbaren Zusammenarbeit mit dem SIDIG-MED-Projekt. Während das ENPI-Programm den Austausch zwischen Behörden zum Aspekt der Lenkungsformen (Governance) urbaner und periurbaner Landschaften förderte, konzentrierte sich die das Lifelong-Learning-Projekt auf Qualitätsaspekte urbaner Gärten. Es kam zu einer gemeinsamen Öffentlichkeitsarbeit und weitere Ebenen der Kooperation, die dazu führten, dass die Stadt Rom von der Europäischen Kommission als Best Practice-Beispiel für die Förderung von Resilienz in städtischen Räumen ausgezeichnet wurde. Resilienz bezeichnet die Fähigkeit, Krisen zu bewältigen und sie durch Rückgriff auf persönliche und sozial vermittelte Ressourcen als Anlass für Entwicklungen zu nutzen.

Ein spezielles Programm in Europa fördert die Bestrebungen zur Resilienz zwischen Gemeinden und den Austausch bewährter Praxis: URBACT. Die Stadtverwaltung von Rom leitet derzeit die zweite Phase von RU:RBAN, ein Urbact-Projekt, an dem Frankreich (Caen), Griechenland (Thessaloniki), Litauen (Vilnius), Polen (Krakau), Portugal (Loures) und Spanien (A Coruña) beteiligt sind. RU:URBAN fokussiert auf das Ziel der Stadterneuerung und schlägt Modelle für die Revitalisierung und soziale Inklusion durch Urbane Gärten vor. Das Projekt erhielt einen Zuschuss von 600.000 € aus dem Fonds der Europäischen territorialen Zusammenarbeit für eine nachhaltige und integrierte Stadtentwicklung. Die Mission des Projekts besteht nicht nur darin, die BürgerInnen dabei zu unterstützen, Urbane Gärten zu

organisieren und zu managen, sondern auch Stadtverwaltungen bei der Erarbeitung eigener Verordnungen über städtische Gärten auf lokaler Ebene zu unterstützen.

Im RU:URBAN-Projekt stehen drei Hauptbereiche im Mittelpunkt, wobei ständige Rückkopplung mit der im Projekt eingerichteten Urban Local Group (aus BürgerInnen, die in Urbanen Gartenprojekten beteiligt sind) stattfindet:

Lenkungsformen (Governance), Entwicklung von Kapazitäten und Kompetenzen sowie Ausbildung.

Die gemeinsame Schnittmenge aller drei Bereiche bildet die Person des Gardenisers. Das vom Erasmus+ VET-Projekt GARDENISER PRO geförderte Berufsprofil passt wie maßgeschneidert zu den Zielen von RU:RBAN.

Die im Gardeniser Pro-Trainingskurs vormittelten Ausbildungsinhalte festigen die erforderlichen Eigenschaften der Gardeniser als Schnittstelle in der Beziehung zwischen Urbanen Gärten und Institutionen und bei der Kompetenzbildung der praktisch tätigen GärtnerInnen, indem sie Urbane Landwirtschaft als wichtigen Akteur des sozialen Wandels in der Gesellschaft verstehen.

Das Replay Network in Italien hat vom RU:RBAN-Projekt den Auftrag erhalten, drei Schulungstage zu organisieren und durchzuführen, einen in Rom (Italien), einen in Caen (Frankreich) und einen in Loures (Portugal), um den Innovations-Transfer zwischen beiden Projekten zu erleichtern. Bei diesen drei Terminen nehmen Gemeindevertreter und Stadtgärtner an einer Schulung teil, die ganz dem Verständnis der Werte, Inhalte und Fähigkeiten gewidmet ist, die das Gardeniser Pro-Projekt als Berufsprofil des GARDENISERS entwickelt. Ausgewählte Inhalte des in Gardeniser Pro entwickelten Trainings für Gärtner werden als interaktive Schulungsmaßnahme kombiniert mit dem Ansatz des «Training for Trainers, die auf Folgendes abzielt:

- Sensibilisierung für das Profil des Gardenisers
- Identifizierung von Teilnehmern Urbaner Gartenprojekte, die diese Rolle übernehmen können
- Sensibilisierung öffentlicher Stellen für die mögliche Rolle von Gardenisierern mit dem Ziel, deren Potenzial zu erkennen und ihr Handeln mit dem Ziel der Entwicklung Urbaner Gartenprojekte zu unterstützen.

Im Februar 2019 fand der erste Schulungstag in Rom statt, an dem Verwaltungsvertreter der sieben Gemeinden teilnahmen. Es war ein Erfolg. Alle Städte sind sehr daran interessiert, die Entwicklung des Projekts Gardeniser pro zu verfolgen. Einige möchten als Beobachter an den nationalen Gardeniser Pro-Trainingskursen teilnehmen oder einen Vertreter lokalen Urbaner Garteninitiativen als Teilnehmer entsenden. Damit eröffnet sich für das Projekt Gardeniser pro eine erweiterte Perspektive. Der nächste Trainingstages im Rahmen von RU:RBAN wird in Frankreich stattfinden, wo 2012 der Grundstein für die Arbeit am Profil von Gardeniser gelegt wurde. Es geht voran und bleibt spannend!

## Trainingskurs in Großbritannien

Als erstes wurde in Großbritannien der Gardeniser-Kurs mit 20 Teilnehmern vom 18. bis 24. März durch den britischen Partner Social Farms & Gardens (SF & G) durchgeführt. TeilnehmerInnen kamen aus ganz Großbritannien. Die meisten brachten bereits Erfahrungen aus der Organisation von Gemeinschaftsgärten und Urbanen Landwirtschaften mit und waren begeistert von der Möglichkeit, an einem von der EU anerkannten Kurs mitzuwirken und andere erfahrene Menschen kennenzulernen.

Der Kurs wurde auf der Deen City Farm in Merton im Süden von London veranstaltet. Die Deen City Farm ist eine der ältesten Londoner City Farms, die bereits 1978 gegründet wurde, und ist ein sehr aktiver Ort mit vielen Aktivitäten. Weitere Informationen zu dem Hof finden sich hier: [www.deencityfarm.co.uk/](http://www.deencityfarm.co.uk/).





Neben dem täglichen Besuch der Deen City Farm standen Besichtigungen weiterer Urbaner Gärten und Landwirtschaften in London auf dem Programm. Täglich wurde an dem umfangreichen vorbereiteten Material gearbeitet, so dass die Tage ziemlich angefüllt mit Stoff und Aktivitäten waren! Weiter wurde der Kurs als Fortbildung für MitarbeiterInnen von SF & G genutzt; es wurde viel gegenseitig aus Erfahrungen der TeilnehmerInnen gelernt.

## Trainingskurs in Deutschland

Petrarca e.V. organisiert den Gardeniser-Kurs vom 13. - 18. Mai 2019 in Zusammenarbeit mit ANNALINDE in Leipzig. Dort wird multifunktionale urbane Landwirtschaft betrieben mit dem Ziel, Orte des Austausches und des Lernens zu Fragen des lokalen Anbaus von Lebensmitteln, der biologischen Vielfalt, des nachhaltigen Konsums, des verantwortungsvollen Umgangs mit Ressourcen und einer zukunftsfähigen Nachbarschafts- und Stadtentwicklung zu schaffen (<https://annalinde-leipzig.de>). Auch hier sind 20 TeilnehmerInnen eingeladen, an dem Training zur Organisation von Urbanen Gartenprojekten mitzuwirken.

## Kommende Trainingskurse in Europa

Nach einem Testlauf in Manchester (2018) steht die Übertragung und Umsetzung in den Partnerländern an, bei der die Projektpartner von Gardeniser Pro jeweils 20 angehende Gardeniser in ihren Ländern ausbilden. Die folgende Übersicht gibt die Termine der Trainingskurse in den beteiligten Ländern wieder:

- Großbritannien: 18. März 2019 - 24. März 2019
- Griechenland (Kreta): Mai 2019 (Termin noch zu bestätigen)
- Frankreich: 23. April 2019 - 27. April 2019
- Italien: 3. Juni 2019 - 8. Juni 2019
- Deutschland: 13. Mai 2019 - 18. Mai 2019.

